

# Der Industrieverband AIM-D e.V. feiert Jubiläum!

1994 wurde AIM-D e.V. als Chapter von AIM Inc. gegründet und vertritt seitdem die Interessen der AutoID-Branche in Deutschland, Österreich und der Schweiz. AIM ist der führende Industrieverband für Automatische Datenerfassung, Identifikation (AutoID / AIDC) und Mobile IT-Systeme.



## AIM – ein Verband und seine Ziele

Der Verband fördert unter dem Dach von AIM Inc. (1972) und AIM Europe (2014) den Einsatz und die Standardisierung von AutoID-Technologien und -Verfahren sowie die globale Wettbewerbsfähigkeit seiner Mitglieder. Technologien wie RFID, NFC, Barcode, zweidimensionale Codes, industrielle Sensorik und RTLS werden gleichermaßen gefördert – sowohl im industriellen Umfeld als auch z.B. in den Bereichen Logistik, Handel, Consumer und Gesundheit. AIM repräsentiert über 120 Mitglieder aller Größenordnungen, die AutoID-Technologien und Produkte sowie Systeme und Dienstleistungen anbieten. Dazu gehören auch eine Reihe von Universitäts- und Forschungsinstituten sowie andere Verbände. AIM gestaltet also gleichermaßen die Digitalisierung der Wirtschaft auf dem Weg zu Industrie 4.0 und dem Internet der Dinge mit - wie auch den intensiven Austausch zwischen Industrie, Forschung und Politik auf nationaler und europäischer Ebene.

## AIM – bei Zukunftsthemen ganz vorne dabei

AutoID-Technologien verstehen sich als Enabling Technologies der digitalen

Peter Altes



**AIM-D e.V.**

Richard-Weber-Str. 29  
68623 Lampertheim  
www.aim-d.de

Transformation der Wertschöpfung insbesondere in Produktion und Logistik – auf dem Weg zu autonomen Prozessen in der Smart Factory, dem Internet der Dinge (IoT / IIoT) und zur Digital Supply Chain in der Logistik. Zentrale Rollen in diesem Prozess spielen dabei u.a.:

- das Zusammenwachsen (Identify – Sense – Locate) heterogener Technologien wie z.B. RFID und Sensorik sowie z.B. LoRa und LPWAN;
- die Interoperabilität der Systeme mittels OPC UA;
- Standardisierung und Normierung in Zusammenarbeit mit z.B.: DIN, CEN/ CENELEC oder ISO;
- Sicherheit für Technologien und Lösungen der automatischen Identifikation und Verifikation;
- RTLS: zuverlässige Echtzeitortung (nicht zuletzt mit 5G) für autonome und intelligente Objekte.

## AIM – bestens vernetzt

Mit namhaften Partnern steht AIM im regen Austausch zu technologischen, technologie-politischen und strategischen Fragestellungen der AutoID-Branche – wie z.B. der OPC Foundation, RAIN RFID, GS1, dem NFC Forum, dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), dem Verband der Automobilindustrie (VDA), der Bundesnetzagentur, dem DKE/VDE, einschlägigen Ministerien, dem ETSI (European Tele-

communications Standards Institute, Brüssel), der EU-Kommission und vielen anderen.

## AIM – produktive Mitglieder

In zahlreichen Arbeitskreisen (wie z.B.: Optical Readable Media / RFID / NFC / RFID & Sensorik / AutoID & Security / RTLS / Systemintegration) erarbeiten die AIM-Mitglieder Handlungsempfehlungen, Technologie-Papiere, technologie-politische Empfehlungen und White Paper: so z.B. für NFC, RTLS und die OPC UA Companion Specification. Diese White Paper stehen allen AIM-Mitgliedern zur Verfügung und werden seitens der Anwender-Branchen sehr geschätzt.

## AIM – ein Verband und sein 25-jähriges Jubiläum

Vor diesem Hintergrund ist AIM-D e.V. stolz auf seine 25-jährige Geschichte und freut sich, zusammen mit seinen Mitgliedern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz und seinen internationalen Partnern das Jahr 2019 entsprechend freudig zu begehen und geeignete Anlässe wie z.B. das AIM-Frühjahrsforum vom 08.-10.05.2019 in Duisburg zum Feiern zu nutzen. Darüber hinaus treffen Sie AIM auf zahlreichen Kongressen und Messen wie z.B.: RFID & Wireless IoT tomorrow, FachPack, RFID Journal Live!, LogiMAT u.v.m.



### Reinhard Jurisch, microsensys GmbH, Erfurt

Mit Gründung der AIM-D e.V. im Jahre 1994, damals noch unter dem beschreibenden Namen Automatic Identification Manufacturers Association, liegen die Hauptaktivitäten equipment-seitig auf der sich weltweit etablierenden Barcodetechnologie; die RFID-Technologie war gerade mit ein paar Firmen vertreten. Inzwischen haben sich die Technologievielfalt und die Wichtung zwischen Hardware, Software, Systemanbietern und Lösungsprovidern stark verändert. Ebenso verteilen sich die Märkte und Anwendungen der Identifikationstechnologien auf immer mehr Felder und breiteren Schultern: sie reichen längst über die Automobilschlüssel, die Werkzeugkennzeichnung, die Tieridentifikation und die reine Objektidentifikation hinaus und erfassen alle Bereiche unserer sich digitalisierenden Umwelt. Die AIM ist dabei die Organisation, die es verstanden hat, sich nicht dieser Dynamik der unerhörten technischen Veränderungen zu unterwerfen, sondern sie mit und für ihre Mitglieder nutzbringend zu gestalten. Der Verband AIM DACH hat durch seine Flexibilität, Professionalität und Ausrichtung auf die Zukunft in den letzten 25 Jahren gezeigt, wie nützlich es sein kann, durch eine gemeinsame Interessensvertretung zum Kunden und innerhalb den weltweiten Rahmenbedingungen zu agieren.



### Peter Schmidt, COTECO, Köln

Wissensdurst und Offenheit für Inspirationen, gekoppelt mit Blick auf die Möglichkeiten und Herausforderungen des Marktes, waren damals die Beweggründe dem noch in Deutschland unbekanntem AIM als kleinem Drei-Mann Betrieb beizutreten. Das Engagement hat viele Blüten, oder besser gesagt Projekte generiert, die wie die stetige wachsende Kompetenz des AIM Verbandes auch die Potenz meines Unternehmers kontinuierlich für die spannenden und immer strategisch wichtiger werdenden AutoID-Herausforderungen des Marktes stark machte. Der Erfolg liegt in der Kooperation und dem gebündelten Wissen der Gemeinschaft, daher ist die Mitgliedschaft im AIM für professionell agierende Unternehmen mehr denn je ein Muss.



### Heinrich Oehlmann, ELMICRON, Naumburg

Die Pionierzeiten von Barcode begannen Anfang der 80er Jahren tatsächlich mit einer guten amerikanischen/englischen Idee: Markterschließung durch Know-how Transfer und Standardisierung. Das war plausibel, denn niemand hätte den Barcode eingesetzt, wenn der Nutzen nicht vorher publiziert worden wäre und wenn es keine Standards für die Anwendung dazu gegeben hätte. Die Barcodestandards kamen in den 80er Jahren aus den AIM Arbeitskreisen, die sich bereits im Vorfeld der EU international formierten. Gern erinnere ich mich beispielsweise an die SCAN-TECH EUROPE Veranstaltungen, die interessanterweise gerade von Experten der ersten „AIM UK“, später AIM EUROPE, mit Ian Smith, Chris Swindin, Paul Chartier und vielen anderen angeschoben wurden, aber auch von Vertretern von US-Firmen, wie Paul Bergè, damals SYMBOL TECHNOLOGIES. 1985 hatte ich das Vergnügen die SCAN-TECH-Konferenz in Utrecht bei vollem Haus eröffnen zu dürfen. Ab diesem Zeitpunkt entwickelten sich Markt und die Barcode- und RFID-Firmen stetig; aus mittelständischen Betrieben, wie INTERMEC oder ZEBRA entwickelten sich rasant global tätige Firmenverbände. AIM ist mit seinen nationalen Partnern entsprechend mitgewachsen und ist heute beiträgender Partner der Barcode & RFID-Standardisierungs-Gremien DIN, CEN ISO. Die AIM-Mitglieder genießen dabei gleich mehrere Vorteile, sie können die technische Entwicklung durch Teilnahme an den Arbeitskreisen und damit an der Entwicklung von Standards aktiv mitgestalten, sie stehen an erster Stelle im Know-how Transfer zum Anwender und sie haben über die Mitgliedsgemeinschaft das Ohr am Markt. Von meiner Seite kann ich sagen, dass ich alle 3 Aspekte reiflich nutze und denke, AIM ist durch seine Mitglieder stark im Markt.

# ABONNEMENT

Das führende Anwendermagazin für Automatische Datenerfassung & Identifikation

# ident



## Das *ident* Abo! Sichern Sie sich ihre Vorteile!

### 1. Ganzjährige, unkomplizierte Belieferung

Wir liefern Ihnen alle Ausgaben der *ident* direkt ins Haus. 6 Ausgaben plus das *ident* PRODUKTE und das JAHRBUCH, so bleiben Sie immer aktuell informiert.

### 2. Aktuelle Produkt- und Branchennews

Mit der *ident* erhalten Sie kompetent aufbereitete Anwendungsberichte, aktuelle Fachinformationen, ausführliche Produktbeschreibungen und Branchennews aus dem gesamten Bereich der Automatischen Identifikation und Datenerfassung.

### 3. Branchenübergreifende Informationen

Die *ident* verbindet branchenübergreifend Informationen aus Wissenschaft, Industrie und Anwendung.

### 4. *ident* MARKT – Das Anbieterverzeichnis

Der *ident* MARKT ist als Anbieterverzeichnis der direkte Draht zu Unternehmen und Produkten aus der Branche.

## *ident* Abonnement

Bitte liefern Sie mir ab sofort die *ident* zum Abo-Preis von € 80,- im Jahr inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten (= 6 Ausgaben, *ident* PRODUKTE und das JAHRBUCH). Das Abo verlängert sich nur dann um ein Jahr, wenn es nicht 8 Wochen vor Ablauf des Bezugsjahres gekündigt wird.

Firma:

Name:

Vorname:

Position:

Branche:

E-Mail:

Straße/Postfach:

PLZ/Ort:

Datum/1. Unterschrift:

Garantie: Diese Vereinbarung kann innerhalb von 10 Tagen schriftlich bei der Ident Verlag & Service GmbH widerrufen werden.

Datum/2. Unterschrift:

Sie zahlen erst nach Erhalt der Rechnung oder per Bankeinzug:

Kontonummer:

Bankinstitut/BLZ:

## Impressum

### *ident*

Das führende Anwendermagazin für  
Automatische Datenerfassung & Identifikation

Es erscheinen 6 Ausgaben, *ident* Produkte und ein Jahrbuch pro Jahr.

Offizielles Organ der AIM-D e. V.

Herausgeber:  
Ident Verlag & Service GmbH  
Durchstraße 75, 44265 Dortmund, Germany  
Tel.: +49 231 72546092, Fax: +49 231 72546091  
E-Mail: verlag@ident.de, Web: www.ident.de

Redaktion Magazin und Internet  
Chefredakteur  
Dipl.-Ing. Thorsten Aha (verantwortlich)  
Durchstr. 75, 44265 Dortmund, Germany  
Tel.: +49 231 72546090, Fax: +49 231 72546091  
E-Mail: aha@ident.de

Redaktionsteam:  
Tim Rösner  
Prof. Dr.-Ing. Klaus Krämer

Anzeigenleiter:  
Bernd Pohl,  
Tel.: +49 6182 9607890, Fax: +49 6182 9607891  
E-Mail: pohl@ident.de

Abo-/Leserservice/Verlag:  
Tel.: +49 231 72546092, Fax: +49 231 72546091  
E-Mail: verlag@ident.de

Redaktionsbeirat:  
Peter Altes, Geschäftsführer AIM-D e.V.  
Prof. Dr.-Ing. Rolf Jansen, IDH des VVL e.V.  
Bernhard Lenk, Datalogic Automation GmbH  
Heinrich Oehlmann, Eurodata Council  
Prof. Dr. Michael ten Hompel, Fraunhofer IML  
Frithjof Walk, Vorstandsvorsitzender AIM-D e.V.

Gestaltung und Umsetzung:  
RAUM X – Agentur für kreative Medien  
Ranja Ristea-Makdisi, Stefan Ristea GbR  
Luckarder Str. 12, 44147 Dortmund  
Tel.: +49 231 847960-35,  
E-Mail: mail@raum-x.de, Web: www.raum-x.de

Herstellung:  
Strube OHG, Stimmerswiesen 3, 34587 Felsberg

Bezugsbedingungen:  
Jahresabonnement Euro 80,- und Einzelheft außerhalb des Abonnements Euro 14,- zuzüglich Versandkosten, inkl. 7% MwSt. Ausland auf Anfrage. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, falls nicht 8 Wochen vor Ende des Bezugsjahres die Kündigung erfolgt ist. Bestellungen beim Buch- oder Zeitschriftenhandel oder direkt beim Verlag: ISSN 1432-3559 *ident* MAGAZIN, ISSN 1614-046X *ident* JAHRBUCH

Presserechtliches:  
Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urhebergesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Der Verlag gestattet die Übernahme von Texten in Datenbestände, die ausschließlich für den privaten Gebrauch eines Nutzers bestimmt sind. Die Übernahme und Nutzung der Daten zu anderen Zwecken bedarf der schriftlichen Zustimmung durch die Ident Verlag & Service GmbH.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des jeweiligen Autors wieder und decken sich nicht notwendigerweise mit der Auffassung der Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Meldungen, Autorenbeiträge und Leserbriefe auch gekürzt zu veröffentlichen.

Die *ident* Redaktion und die Ident Verlag & Service GmbH übernehmen trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit der Inhalte. Für den Fall, dass in *ident* unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht.

Alle Anbieter von Beiträgen, Fotos, Illustrationen stimmen der Nutzung in der Zeitschrift *ident*, im Internet und auf CD-ROM zu. Alle Rechte einschließlich der weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken, liegen bei der Ident Verlag & Service GmbH. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotomaterial wird keine Haftung übernommen und können von der Redaktion nicht zurückgesandt werden.

Geschützte Marken und Namen, Bilder und Texte werden in unseren Veröffentlichungen in der Regel nicht als solche kenntlich gemacht. Das Fehlen einer solchen Kennzeichnung bedeutet jedoch nicht, dass es sich um einen freien Namen, ein freies Bild oder einen freien Text im Sinne des Markenzeichnungsrechts handelt.

Rechtliche Angaben:  
Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dortmund, Ust-IdNr. DE230967205  
Amtsgericht Dortmund HRB 23359, Geschäftsführer Thorsten Aha

*ident* und *ident.de* sind eingetragene Marken der Ident Verlag & Service GmbH. 2019 © Copyright by Ident Verlag & Service GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Ident Verlag & Service GmbH  
Durchstraße 75  
44265 Dortmund, Germany

Tel.: +49 231 72546092  
Fax: +49 231 72546091  
E-Mail: verlag@ident.de



**ident.de**